

Message vom 26.01.2020

Prophetische Bedeutung 4 - Double

Doppelte Wirksamkeit der Erlösungskraft

Die nächsten zehn Jahre sind ganz entscheidend. Wenn wir eins sind, können wir alle zusammen das Doppelte haben. Es wird eine doppelte Wirksamkeit der Erlösungskraft am Wirken sein. Wo stehen wir prophetisch gesehen im Jahr 2020? Zusammenfassend können wir folgendes sagen: Gemäss dem Gleichnis der Arbeiter im Weinberg gehören wir zur elften Stunde Generation. Dies ist die Gruppe, die am wenigsten arbeitet, aber dennoch denselben Lohn empfängt. In unserer Zeitrechnung ist die elfte Stunde fünf Uhr nachmittags. Da *fünf* für *Gnade* steht, sind wir also die Gnadengeneration. Johannes sagt, dass alle Wunder auch Zeichen sind, nämlich Zeichen der Zeit. Das erste Wunder Jesu war die Verwandlung von Wasser in Wein an einem Hochzeitsfest. Jesus ging am dritten Tag ans Hochzeitsfest. Prophetisch gesehen leben wir im dritten Tag. Denn bei Gott ist ein Tag wie 1'000 Jahre und 1'000 Jahre sind wie ein Tag. Die letzten 2'000 Jahre können somit mit dem ersten und zweiten Tag gleichgesetzt werden. Zudem lesen wir in der Offenbarung über die sieben Sendschreiben an sieben Gemeinden, die auch sieben Zeitepochen beschreiben. Heute leben wir in der Zeit von Laodizea, der volksgerechten Kirche. Des Weiteren entsprechen die sieben Sendschreiben auch den sieben Gleichnissen in Matthäus Kapitel 13. Denn in Matthäus Kapitel zwölf wird Jesus als Messias verworfen und ab Kapitel 13 beginnt Jesus über die sieben Gleichnisse zu reden, die dem Reich Gottes gleichen. Diese sieben Gleichnisse beschreiben die Zeit zwischen dem ersten und zweiten Kommen Jesu. Das letzte Gleichnis, das vom Fischnetz, beschreibt die heutige Zeit, in der wir leben.

Wiederum gleicht das Reich der Himmel einem Netz, das ins Meer geworfen wurde und alle Arten [von Fischen] zusammenbrachte. Als es voll war, zogen sie es ans Ufer, setzten sich und sammelten die guten in Gefässe, die faulen aber warfen sie weg. Matthäus 13,47-48

Das Meer steht für die *heidnischen Nationen*. Da Jesus in den Gleichnissen das generelle Christentum anspricht, werden von den gefangenen Fischen schliesslich die guten von den faulen getrennt. Es gibt die Religion Christentum, das ist die sichtbare Kirche, und es gibt die wiedergeborenen gläubigen Christen, das ist die unsichtbare Kirche. Entscheidend ist nicht, welche Religion auf dem Papier steht, sondern die Herzensentscheidung für eine persönliche Beziehung zu Jesus. Dieser erste Teil des Gleichnisses beschreibt die Evangelisation. Wir haben den Auftrag, das Netz auszuwerfen und Menschen für Jesus zu gewinnen. Die wichtige Frage dabei ist: Wie können wir am effektivsten evangelisieren?

Jesus sprach zu ihnen: Habt ihr das alles verstanden? Sie sprachen zu ihm: Ja, Herr! Da sagte er zu ihnen: Darum gleicht jeder Schriftgelehrte, der für das Reich der Himmel unterrichtet ist, einem Hausvater, der aus seinem Schatz Neues und Altes hervorholt. Matthäus 13,51-52

Der zweite Teil des Gleichnisses spricht darüber, dass das Neue im Alten offenbart wird, es geht also um die Revolution der Gnade. Denn die Botschaft der Gnade lebt davon, Jesus auf jeder Seite der Bibel zu sehen. Wir suchen den neuen Bund im Alten vorschattiert und wir suchen den Erlöser im Alten vorausgezeigt. Dieser zweite Teil spricht also die Gemeinde an, die die eingefangenen Fische versorgt. In den nächsten zehn Jahren wird eine doppelte Wirksamkeit der Erlösungskraft wirksam sein.

Das Doppelte ist hier

*Juble laut, Tochter Zion, jauchze, Tochter Jerusalem! Siehe, **dein König kommt** zu dir: Gerecht und siegreich ist er, demütig und auf einem Esel reitend, und zwar auf einem Fohlen, einem Jungen der Eselin. Und ich rotte die Streitwagen aus Ephraim und die Pferde aus Jerusalem aus, und der Kriegsbogen wird ausgerottet. Und **er verkündet Frieden den Nationen**. Und seine Herrschaft reicht von Meer zu Meer und vom Strom bis an die Enden der Erde. Auch du - um des Blutes deines Bundes willen lasse ich deine Gefangenen aus der Grube frei, in der kein Wasser ist. Kehrt zur Festung zurück, ihr auf Hoffnung Gefangenen! Auch **heute verkündige ich: Doppeltes erstatte ich dir**. Sacharja 9,9-12 (Elberfelder)*

Hier wird das erste Kommen Jesu beschrieben. Jesu Botschaft ist: Das Doppelte ist hier, nimm es dir. Unser Gott lässt dich nicht hängen, wenn dir etwas gestohlen wurde oder du etwas verloren hast. Er sagt vielmehr: «Double for your trouble!» Beginne dem Herrn für das Doppelte zu glauben. Für jede schwierige Zeit, die du durchgemacht hast, will dir der Herr doppelte Rückerstattung geben. Wir können das Doppelte haben.

Für jede schwierige Zeit, die du durchgemacht hast, will dir der Herr doppelte Rückerstattung geben!

*ihr aber werdet **Priester des HERRN** heissen, und man wird euch **Diener unseres Gottes** nennen. Ihr werdet den **Reichtum der Nationen** geniessen und in ihre Herrlichkeit eintreten. Die **erlittene Schmach** wird euch **doppelt vergolten**, und zum Ausgleich für die Schande werden sie **frohlocken** über ihr Teil; denn sie werden in ihrem Land **ein doppeltes Erbteil erlangen**, und **ewige Freude** wird ihnen zuteilwerden. Jesaja 61,6-7*

Diese Verse beziehen sich auf das Millennium, wenn Israel all diese Segnungen erleben wird. Für die Gemeinde gelten diese Verheissungen aber schon jetzt, denn wir sind ebenfalls Priester des Herrn. Warum sind die nächsten zehn Jahre so besonders? Wenn wir unseren gregorianischen Kalender mit dem jüdischen Kalender angleichen, sehen wir, dass die Quersumme des jüdischen Kalenders immer dieselbe ist wie die Jahreszahl des gregorianischen Kalenders:

**JÜDISCHER & GREGORIANISCHER KALENDER
5780/2020**

QUERSUMMEN DOUBLE FÜR DAS JAHRZEHN

.....

5780: 5+7+8+0 = 20 / 2020
 5781: 5+7+8+1 = 21 / 2021
 5782: 5+7+8+2 = 22 / 2022
 5783: 5+7+8+3 = 23 / 2023

... ..

5789: 5+7+8+9 = 29 / 2029

**Eine noch nie dagewesene Angleichung.
Eine doppelte Wirksamkeit der Erlösungskraft!**

In den nächsten zehn Jahren wird es einfach sein, Menschen für Jesus zu gewinnen. Je dunkler die Welt wird, desto einfacher wird es sein, Menschen zum Glauben zu führen. Die sieben Feste Israels gehen ebenfalls mit den sieben Sendschreiben einher und beschreiben auch Zeiten. Denn das hebräische Wort für *Fest* ist *moed* und bedeutet *Zeit*. Im Griechischen ist es das Wort *kairos*. *Chronos* ist *unsere Zeit*, also die menschliche Zeit, *kairos* ist *Gottes Zeit*. *Moed/kairos* ist nicht nur *Zeit*, sondern *bestimmte Zeit*, *festgelegte Zeit* oder *prophetische Zeit*. Wir sehen die prophetischen Zeiten Gottes durch die Feste Israels wie folgt:

DIE PROPHETISCHEN ZEITEN GOTTES DURCH DIE FESTE ISRAELS!

"FEST" BEDEUTET IM HEBRÄISCHEN "ZEIT".
 DAS HEBR. WORT FÜR ZEIT IST "MOED" (BESTIMMTE, FESTGELEGTE ZEIT).
 MOED (GR. = KAIROS) SIND PROPHETISCH FESTGELEGTE ZEITEN GOTTES.

Pessach/ Passanfest
 Chag ha-Mazzot/ Ungeäuerte Brote
 Chag ha-Bikurim/ Erntingfrüchte
 Schawuot/ Wochenfest
 Rosch ha-Schanah/ Posaunenfest
 Jom Kippur/ Versöhnungstag
 Sukkot/ Laubhüttenfest

Erstes Kommen Jesu **Gegenwart** **Zweites Kommen Jesu**

Tod Sündlosigkeit Auferstehung Pfingsten Entrückung Trübsal/Wiederkunft Friedensreich

DIE 7 FESTE ISRAELS: JESU ERSTES UND ZWEITES KOMMEN

Die Gemeinde wartet noch auf ein Fest, und dann geschieht die Entrückung, die mit dem Posaunenfest prophetisch ausgedrückt wird.

denn der Herr selbst wird, wenn der Befehl ergeht und die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen. Danach werden wir, die wir leben und übrig bleiben, zusammen mit ihnen entrückt werden in Wolken, zur Begegnung mit dem Herrn, in die Luft, und so werden wir bei dem Herrn sein allezeit. 1. Thessalonicher 4,16-17

Wenn die Posaune erschallt, findet die Entrückung statt. Jedes Jahr, wenn Rosh ha-Schana gefeiert wird, wird vorausgesagt, dass Jesus uns bei der Entrückung in den Wolken begegnen wird. Gott hat eine

prophetische Zeituhr. In der Zeit, die wir jetzt noch haben, lasst uns Menschen für Jesus gewinnen, denn da ist eine doppelt wirksame Erlösungskraft.

Gedanken des Tages:

Eine doppelt wirksame Erlösungskraft ist in den nächsten zehn Jahren da, um Menschen für Jesus zu gewinnen. Zudem möchte Gott dir doppelte Rückerstattung schenken.

Gebet und persönliches Bekenntnis:

Danke Jesus, dass du mir für jeden Verlust doppelte Rückerstattung geben willst. Hilf mir, meinen Blick auf dich, meinen Erlöser, zu richten, und von dir meine Wiederherstellung zu empfangen. Danke, dass eine doppelt wirksame Erlösungskraft am Wirken ist, so dass auch meine Familie und Freunde dich kennenlernen. Hilf mir, ihnen das Evangelium zu verkünden und öffne ihre Herzen, dass sie Ja zu dir sagen und sich von dir retten lassen. Amen.